

# Antrag Nr. 22-O-22-0020

## alle Fraktionen

---

### Betreff:

Interimsstandort Erich Kästner- und Hafenschule während des Neubaus bzw. der Sanierung beider Schulen [Alle Fraktionen]

### Antragstext:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, zu berichten

- wie die betroffenen Schulen zu den aktuellen Planungen/Entwicklungen hinsichtlich eines Interimsstandorts stehen - insbesondere, ob die Hafenschule für ihre Grundschüler\*innen einen Ausweichstandort in Frauenstein südlich des Sportplatzes Bodenwaage gutheißen kann und wie der Transport insbesondere der Grundschüler\*innen in den Nachbarort geplant ist.
- welche Ausweichmöglichkeiten den Schiersteiner Vereinen zur Verfügung stehen, die durch einen vorzeitigen Abbruch der Sporthalle an der Erich Kästner-Schule ihre Hallentrainingsmöglichkeiten verlieren.
- ob die Fläche neben der Schiersteiner Brücke auf Biebricher Seite für beide Schulen als Interimsstandort - insbesondere in Bezug auf die dort vorgenommenen Bodensanierungsarbeiten - dienen könnte oder ob hier gesundheitliche Gefahren hinsichtlich Boden- oder Luftbelastung zu befürchten wären.
- Ob folgende Optionen - zumindest für die ortsnahe Auslagerung der Hafenschule - durchgeprüft werden oder wurden (Wenn nein, warum nicht?):
  - Teile des Freigeländes/Schulhofs der Eichendorff-Schule
  - die Brachfläche der ehemaligen öffentlichen Tennisplätze hinter dem Jugendplatz Saareck in Kombination mit dem Fritz-Brüderlein-Haus, das über den Sportplatzweg nur wenige Minuten Fußweg entfernt ist.
  - die noch unbebauten Flächen am Osthafen im Sondergebiet 3 (SO 3), für die keine Einschränkungen durch A. + E. Fischer Chemie bestehen und die nutzbar wären, sobald durch die Fertigstellung des Schufa-Baus keine Baustellenzufahrt mehr notwendig wäre und solange dieses Gebiet noch nicht vermarktet ist.

### Begründung:

Mit Schreiben vom 11. Mai 2022 signalisierte das Schuldezernat dem Ortsbeirat, dass die bevorzugte Interimsfläche für beide Schulen, der Festplatz an der Kleinaustraße, möglicherweise aus Gründen des Trinkwasserschutzes und des Hochwasserschutzes nicht durch das Regierungspräsidium Darmstadt genehmigt werde. Das Schulamt verfolge daher die Strategie, durch Einschaltung eines Gutachters diese Fläche doch noch in Anspruch nehmen zu können. Alternativ werde geprüft,

- ob das Wäldchen südlich des 08er-Sportplatzes als Fläche genutzt werden könne, da hier zwar Trinkwasserschutz bestehe, aber der Hochwasserschutz keine Hürde sei.
- ob eine Fläche südlich des Sportplatzes Bodenwaage in Frauenstein für die Schulen in Frage komme,
- ob die EKS-Sporthalle in der Zehntenhofstraße vorzeitig abgerissen werden könne und diese Fläche genutzt werden könne.

## Antrag Nr. 22-O-22-0020 alle Fraktionen

---

Obwohl der Ortsbeirat bereits mehrfach signalisiert hatte, dass er aktiv in die Findung und Auswahl eines Interimsstandorts eingebunden werden möchte, wurde das Gremium nicht um eine Einschätzung der vom Schuldezernat genannten Alternativen gebeten und auch nicht darum, weitere eigene Vorschläge einzubringen. Das möchten wir nun mit diesem Antrag unaufgefordert tun.

Wiesbaden, 24.05.2022